



Stolpersteinverlegung in Bad Münstereifel



Der Stolpersteinverlegung wohnten unter anderem die Familienangehörige der Opfer, Michael Meyer (1.v.l. stehend), Christoph Müller (3.v.l.), Theresia Meyer, Judith Meyer, David Meyer und Frederick Müller, sowie Bürgermeister Sebastian Glatzel (2.v.l.) bei.

Foto: Mager/Stadt Bad Münstereifel

Bericht Seite 2

**Fertiggarage + Garagentor
Carport + Gerätehaus**

Große Ausstellungen - eigene Montage

Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

**Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?**

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • punktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bericht zur Titelseite

Stolpersteinverlegung in Bad Münstereifel

In einer feierlichen und bewegenden Zeremonie hat die Stadt Münstereifel am 28. September sechs Stolpersteine für ehemalige Bürgerinnen und Bürger der Stadt verlegt. Die Gedenksteine erinnern an Opfer des nationalsozialistischen Terrorregimes und wurden in der Werther Straße und der Heisterbacher Straße eingelassen. Der Verlegung wohnten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Stadtrats und der Stadtverwaltung sowie Familienangehörige, die sogar aus den USA und Irland angereist waren, bei. Bürgermeister Sebastian Glatzel eröffnete die Veranstaltung mit einer emotionalen Ansprache, in der er die Bedeutung der Stolpersteine für die Erinnerungskultur der Stadt hervorhob. „Wir können die Vergangenheit nicht ändern - aber die Zukunft liegt in unserer Verantwortung“, betonte er. 36 Stolpersteine wurden bislang in der Stadt verlegt. Etliche wurden durch die Flutkatastrophe im Juli 2021 weggespült. 2022 wurden sie wiederverlegt - darunter die Stolpersteine für Amalie Nathan und Gudula Martini in der Werther 36 und der Werther Straße 69. Aufgrund der Wiederaufbauarbeiten in der Stadt hatten die Gedenksteine für die bei-



Vor dem Jülich-Haus in der Heisterbacher Straße verlegten Jürgen Linden (l.) und Michael Hanf Stolpersteine für Ferdinand Müller, Franziska Müller, Christa Meyer und Karl Müller. Foto: Mager/ Stadt Bad Münstereifel

den Schwestern erneut entfernt werden müssen. Beide Frauen wurden 1943 aus Köln ins Ghetto Theresienstadt deportiert; Amalie Nathan starb dort im August desselben Jahres, Gudula Martini in Minsk ermordet. Ihr Todesdatum ist unbekannt.

Nach der Flut hieß es laut Glatzel oft: „So muss es nach dem Krieg ausgesehen haben.“ Dies sei eine Naturkatastrophe gewesen. Dass Menschen anderen Menschen hingegen bewusst und mutwillig solches Leid zufügen, sei für ihn unbegreiflich, so der Bürgermeister. Während der Verlegung der Stolpersteine las Stadtarchivarin Anna Rosemann zwei Gedichte, verfasst von Gerty Spies, die ebenfalls ins Ghetto Theresienstadt deportiert wurde.

Ein besonderer Fokus lag auf der Verlegung von vier Stolpersteinen vor dem Haus in der Heisterbacher Straße 3 für Ferdinand Müller, Franziska Müller, Christa Meyer und Karl Müller. Michael Meyer, Enkel von Ferdinand und Franziska Müller, hielt eine bewegende Rede, in der er die Geschichte seiner Familie erzählte: Ferdinand, Mitinhaber der Schreinerei Müller & Krösinger, SPD-Mitglied und Katholik, widersetzte sich dem Druck, sich von seiner jüdischen Ehefrau Franziska zu trennen. Gemeinsam mit ihren Kindern Christa und Karl überlebten sie die NS-Zeit - allerdings unter schweren Entbehrungen. Franziska und Christa wurden

1944 in das Lager Köln-Müngersdorf deportiert, konnten aber fliehen. Sie fanden bis Kriegsende im Saarland Unterschlupf, während Ferdinand und Karl zur Zwangsarbeit an die Westfront verschleppt wurden. 1957 wanderte Karl mit seiner Familie in die Vereinigten Staaten aus.

„Für uns sind diese Steine etwas sehr Persönliches - sie erinnern an Menschen unserer Familie und an das gemeinsame jüdische und katholische Leben in diesem Haus“, sagte Meyer. Vor dem Haus liegt bereits ein Stolperstein für Theodor Jülich, den Urgroßvater der Familie, der 1942 im Vernichtungslager Sobibor ermordet wurde. Meyer betonte, dass die Geschichte seiner Familie kein Einzelfall sei: „Jüdisches und katholisches Leben in Münstereifel fand nicht in getrennten Welten statt - Menschen lebten, arbeiteten und feierten miteinander.“

Bürgermeister Glatzel betonte in seiner Schlussansprache, dass die Verlegung der Stolpersteine ein Novum in Münstereifel darstellt: „Erstmals werden in unserer Stadt Steine in das Pflaster eingelassen, die nicht ermordeten Opfern jüdi-



rundblick
Bad Münstereifel
Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

Online lesen: www.rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper
MIT DEM AMTSBLATT DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL


HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE
der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen
Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!
■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Eine Kapelle soll lebendig bleiben

Gelungene Auftaktveranstaltung für den zukünftigen Hubertuskapellenverein in Arloff

Arloff. Die kleine Hubertuskapelle in Arloff war am Sonntagabend Schauplatz einer besonderen Veranstaltung. Mit einer Lesung der Autorin Regine Brühl aus ihrem Buch „Kraftorte der Eifel“ startete zugleich eine Initiative, die sich künftig für den Erhalt und die Belebung der Hubertuskapelle einsetzen möchte.

Die Freunde der Hubertuskapelle Arloff und das Gemeindeteam St. Bartholomäus hatten zu diesem Abend eingeladen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und sorgten dafür, dass die Kapelle zu einem lebendigen Ort der Begegnung wurde.

„Und für diese Premiere hätten wir uns kaum einen passenderen Gast wünschen können“, sagte Günter Heckenbach bei seiner Begrüßung. Mit ihrem Buch „Kraftorte der Eifel“ führe Regine Brühl zu besonderen Orten der Heimat - „zu Orten, an denen man innehalten, entdecken und vielleicht auch ein wenig auf tanken kann“. Den Bogen zum Veranstaltungsort schlug Heckenbach mit den Worten: „Und vielleicht ist ja auch unsere Hubertuskapelle ein solcher kleiner Kraftort.“

Wie passend dieser Gedanke für den Abend war, zeigte sich im weiteren Verlauf der Lesung. Mit Geschichten und Bildern stellte Regine Brühl besondere Kraftorte der Eifel vor und vermittelte dabei, wie viel Geschichte, Atmosphäre und persönliche Bedeutung sich hinter oftmals unscheinbaren Orten verbergen können.

Genau ein solcher Ort ist für viele Menschen auch die Hubertuskapelle in Arloff. Sie ist nicht nur ein kleines Gotteshaus mit langer Geschichte, sondern liegt unmittelbar am Jakobsweg und wird auch von Pilgerinnen und Pilgern aufgesucht. Die Veranstaltung sollte deshalb mehr sein als ein schöner kultureller Abend. Sie bildete zugleich den Auftakt für das Vorhaben, einen Hubertuskapellenverein ins Leben zu rufen. Hinter der Initiative steht der Wunsch, die Kapelle langfristig zu erhalten und vor allem weiterhin

mit Leben zu füllen. Gottesdienste, kleinere kulturelle Veranstaltungen, Begegnungen und Angebote für Pilger sollen dazu beitragen, dass die Hubertuskapelle auch in Zukunft ein öffentlich zugänglicher Ort des Glaubens und der Gemeinschaft bleibt. Denn der Erhalt eines solchen Gebäudes hängt nicht allein von Mauern und Dach ab. Entscheidend ist auch, dass Menschen sich mit ihm verbunden fühlen, Verantwortung übernehmen und den Ort nutzen.

Im Anschluss an die Lesung blieb noch reichlich Gelegenheit zum Austausch. Bei Getränken und kleinen Snacks kamen Besucher, Veranstalter und Autorin miteinander ins Gespräch. Auch über die Idee des zukünftigen Kapellenvereins wurde gesprochen. Interessierte konnten sich bereits in eine Liste eintragen und damit ihr grundsätzliches Interesse an einer Mitgliedschaft bekunden. Der Abend machte deutlich, welches Potenzial in der kleinen Ka-

pelle steckt: als Gotteshaus, als Station am Jakobsweg, als kultureller Treffpunkt und nicht zuletzt als Ort, an dem Menschen zusammenkommen.

Die Auftaktveranstaltung war damit ein erster Schritt. Nun soll aus der Initiative eine Gemeinschaft entstehen, die sich dauerhaft für die Hubertuskapelle Arloff engagiert - damit dieses besondere Stück Arloff auch für kommende Generationen erhalten und lebendig bleibt.





AMTSBLATT

DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

54. Jahrgang | Nummer 41 | 09.10.2026

Herausgeber des Amtsblattes und für den Inhalt verantwortlich ist der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0). Der „RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL“ mit dem Amtsblatt der Stadt Bad Münstereifel kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro jeweils zzgl. MwSt.), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Stadtverwaltung, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.

Gratulationen zu Alters- und Ehejubiläen

Gern gratulieren wir im Amtsblatt zu folgenden Altersjubiläen:

- ab dem 70. Geburtstag, dann alle fünf Jahre ab dem nächsten Jubiläum,
- ab dem 100. Geburtstag jeder weitere Geburtstag,
- zur Goldenen Hochzeit,
- zur Diamanten Hochzeit,
- zur Eisernen Hochzeit,
- zur Gnadenhochzeit.

Hinweis aufgrund gesetzlicher Bestimmungen: Eine Veröffentlichung erfolgt nur, wenn Sie dies wünschen. Wenn wir Ihnen im Amtsblatt gratulieren dürfen, bitten wir um schriftliche Mitteilung zwei Monate vor dem gewünschten Termin an: buero-buergermeister@bad-muenstereifel.de.

Darf der Bürgermeister oder dessen Vertreter Ihnen persönlich gratulieren, melden Sie sich ebenfalls bitte unter: buero-buergermeister@bad-muenstereifel.de.



eifelbad MIT RIESENRUTSCHE

- Schwimm- und Sportbecken mit 25 m
- Spiel- und Spaßbecken
- Außenbereich im Umbau
- Riesenrutschbahn (122 m lang, 11 m hoch)
- Kinderspielbecken, Wasserwiese mit Klettergrotte, Wasserrutsche und der einzige Ort, an dem Pinguin und Eisbär sich treffen.
- Suhle zum Entspannen und Wohlfühlen
- Römisches Dampfbad in der Schwimmhalle
- Sauna Dienstags ab 17 Uhr bis Ende Damen Sauna



eifelbad

Das Familien-Spaßbad!



Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel
Telefon: 02253/54 24 50 · E-Mail: eifelbad@bad-muenstereifel.de

Bürgermeister im Dialog



Donnerstag, 15.10.2026, 15.30-17.30 Uhr:
Iversheim, Dorfsaal (Euskirchener Straße)
Offenes Gespräch – keine Einzeltermine, keine Anmeldung.

Weitere Termine folgen.

Sie haben ein Anliegen, über das Sie gerne mit mir sprechen wollen? Dann besuchen Sie mich in der Bürgersprechstunde. Ich freue mich auf Sie!

Ihr
Bürgermeister
Sebastian Glatzel



Ende: Informationen aus dem Rathaus

Emotion in Text und Ton

Herbstkonzert des MV Kreuzweingarten- Rheder



Das Orchester des MV Kreuzweingarten- Rheder. Foto: Denis Rolf

Das Orchester des MV Kreuzweingarten- Rheder gastiert am 10. Oktober in der evangelischen Kirche in Bad Münsteriefel. Das Programm setzt sich aus instrumentalen Klängen und dem gesprochenen Wort zu-

sammen. Nichts weckt Emotionen so stark wie Musik, nichts setzt sich so im Kopf fest wie ein Ohrwurm. Musik kann unsere Sinne begeistern, lyrisch oder mit fetten Beats. Musik bringt zum Lachen, sie tröstet oder macht

den Kopf frei. All dem will die Musikauswahl des Abends gerecht werden. Als Gegenpol und Ergänzung soll das gesprochene Wort dienen. In Form von Gedichten, kurzen Texten oder Filmszenen leitet es über zu den

einzelnen Musikstücken. Lassen Sie sich also ein auf ein im doppelten Sinne klangvolles Abenteuer. Das Konzert beginnt um 18:30 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei (willig).

Natur-Erlebniswanderung für Kinder mit Familie

Eine Veranstaltung des Kneipp-Vereins Bad-Münsteriefel e. V.

"Tierspuren im Herbst - Natur entdecken mit allen Sinnen!" am Samstag, 10. Oktober, von 10 bis 11 Uhr.

Der Herbst lädt dazu ein, die Natur aus einer ganz neuen Perspektive zu erleben.

Gemeinsam begeben wir uns auf Spurensuche und entdecken Fußabdrücke, Fraßspuren, Federn und viele weitere Hinweise auf die

heimischen Wildtiere. Mit offenen Augen und etwas Neugier lernen Groß und Klein, die geheimen Zeichen des Waldes zu lesen. Eine spannende Entdeckungstour für alle Naturfreunde!

Leitung: Die Diplom-Biologin Uta Splettstößer
Treffpunkt: Parkplatz Hirnbergweg 1

Anmeldung erforderlich bei Frau Tanja Larscheid: Tel. 0170 3867506
Da die Natur-Erlebniswanderung der Auftakt zum 1. Kneipp-Gesundheitstag ist, bleibt die Teilnahme kostenlos.

Programm des Kneipp-Gesundheitstags und der Einweihung des Wallgrabens auf www.kneippverein-bad-muensteriefel.de.



Offenes Atelier

Am Wochenende 10./11. Oktober und am 1. Adventssonntag (beide Termine verkaufsoffen in Bad Münstereifel) sowie am Samstag, 5. Dezember, halten die beiden Künstler Katharina Bergrath-Münster und Fredy Kirchner ihr Atelier am Salzmarkt, Orchheimer Straße 2, über dem Café Erftgold für Besucher von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Neben dem Einblick in ihr neueres malerisches Schaffen bieten die Künstler hier stets eine willkommene Gelegenheit, in gelöster Atmosphäre alte Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen.

Montagswanderung

Eifelverein Bad Münstereifel:

Montag, 12. Oktober, 14:30 Uhr, vor dem Rathaus in Bad Münstereifel, Marktstraße 13
Zum Start in die Woche unterwegs mit Wanderführerinnen und Wanderführern des Eifelvereins Bad Münstereifel auf schönen Wanderwegen rund um die Stadt.
Kostenbeitrag pro Person: 2 Euro, mit Kurkarte frei
Auf geeignete Bekleidung und Schuhwerk ist zu achten. Die Wanderung dauert zwischen zwei und drei Stunden. Bitte bringen Sie sich auch etwas zu trinken mit.
Anreise mit ÖPNV oder PKW. Parken am Bahnhof kostenlos.
Kontakt: Touristinfo im Bahnhof, 02253 5422; Macarena Höller: 0176 63736439



Wanderung: Eifelschleife Quelle der Erft

Eifelverein Bad Münstereifel

Sonntag, 18. Oktober, 9:30 Uhr
Auf der ca. 20 Kilometer langen Wanderung erkunden Sie mit dem Eifelverein das Naturschutzgebiet Erft- und Suelchesbachtal mit Nebentälern sowie das Naturschutzgebiet Buirer Lei südlich Buir. Ein weiteres Highlight ist die Erftquelle auf 527 Metern über NN.
Ca. 20 Kilometer, ca. 5,5 Stunden, ca. 714 Höhenmeter
Anmeldung erforderlich.
Kontakt: Selman Akkoyun, 02253 960179
Den Treffpunkt erfahren Sie bei der Anmeldung.

Familien ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLE & RUFUS
Der Polterabend am 18.03.2030 ab 19:00 Uhr in der Paulus Kirche
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
10.01.2025
10:35 Uhr
2770 g
48 cm
Geburt 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKSAGUNG
Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unsres guten Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
sprechen wir unseren Dank aus.
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne, Melanotte-Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 3-Personenhaus, Füllgasse, komplett neu renoviert, gut geschmitten, sehr schön
Für 825 €
Tel. 0225 321111
K03-15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

DEIN PODCAST

WIR BRINGEN DEINE IDEE AUF SENDUNG.

Professionelle Podcast-Produktion von der Idee bis zur fertigen Folge.

- Aufnahmen wie die Profis
- Erstklassige Audio- & Videoqualität
- Perfekter Schnitt, starker Sound
- Flexible Pakete nach deinem Bedarf

PAKET ab **1.472 €** zzgl. MwSt.

STARTE JETZT DEIN PODCAST-PROJEKT!

02241 260 112
verkauf@rautenberg.media

Studio

Preisliste

Musical in der Musikschule

Am Freitag, 9. Oktober und Sonntag, 11. Oktober, jeweils um 19:30 Uhr, lädt die Musikschule Euskirchen, Kommerner Straße 69, zu „Theatro Insolvenzia“ in ihre Aula ein. Die Gesangsklasse von Nicole

Wolke präsentiert in dem Musical in zwei Akten die Geschichte eines kleinen Provinz-Theaters, das ums Überleben kämpft. Special Guest ist Dawn Marie Flynn. Der Eintritt ist frei.

Kreativ im Museum - Jeans-Upcycling

Samstag, 17. Oktober, 11 bis 17 Uhr

Upcycling ist in aller Munde, und alte Jeans eignen sich besonders für Upcycling-Projekte. Ob Tasche, Brotkorb, Topflappen, Kissenbezug, Mäppchen, Handyhüllen oder Pump-hosen für Kinder - die Möglichkeiten sind vielfältig.

Der Verein der Freunde und Förderer des LVR-Industriemuseums Euskirchen-Kuchenheim e.V. lädt für Samstag, 17. Oktober, alle Näh- und Jeansfans in die Tuchfabrik Müller zum gemeinsamen Upcycling ein. Die Veranstaltung wird vom Vorstandsmitglied Nadja Hügler-Ginster betreut und richtet sich an Personen über 16 Jahren mit einfachen Grundkenntnissen an der Nähmaschine. Eigene Ma-

schinen können gerne mitgebracht werden, es stehen aber auch einige Maschinen bereit.

Neben alten Jeans kommen als Material Reißverschlüsse, Vlieseline, Gurtband, Druckknöpfe und Tüdelkram in Frage. Das hängt vom jeweiligen Projekt ab. Deshalb wird der Förderverein vor der Veranstaltung Kontakt mit den angemeldeten Teilnehmern aufnehmen und die geplanten Projekte im Details besprechen.

Anmeldung an kulturinfo rheinland unter 02234 9921555 oder per E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.



Der Verein der Freunde und Förderer des LVR-Industriemuseums Euskirchen lädt zum Jeans-Upcycling ein.

"Lesestart" in der Bücherei

Geschichtenzeit für Drei- und Vierjährige

Rheinbach. Die Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz, bietet im Oktober eine Aktion für Familien an. Im Rahmen des Leseförderprogramms der Stiftung Lesen "Lesestart 1-2-3" veranstaltet die Bücherei drei Termine für Eltern mit Kindern im Alter von drei bis vier Jahren. Das Ziel ist, schon den Jüngsten die Freude an Büchern zu vermitteln.

Beginn ist um 15.30 Uhr. Im Mittelpunkt steht das Erzähltheater Kamishibai mit der Geschichte "Der Dachs hat heute schlechte Laune". Kinder und Eltern lauschen gemeinsam und können sich in der Bücherei in Ruhe umzuschauen. Zum Abschluss bekommt jedes Kind ein kostenloses "Lesestart"-Set überreicht.

Die Termine: Dienstag, 6. Oktober, Dienstag, 13. Oktober, Dienstag, 20. Oktober



Geschenk zum Lesestart

Da die Teilnehmerzahl jeweils begrenzt ist, bittet die Bücherei um Anmeldung direkt vor Ort, telefonisch unter 02226 3682 oder per E-Mail an buecherei@st-martin-rheinbach.de.

Reisen ins Geschichtenland

Rheinbach- Die Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, lädt im Oktober wieder zu ihrer beliebten Vorlesereihe "Reisen ins Geschichtenland" ein. Jeden Donnerstag verwandelt sich die Kinderecke in einen Ort voller Abenteuer und Fantasie.

Das kostenlose Angebot richtet sich an Kinder zwischen vier und sieben Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jeweils von 16:30 bis ca. 17 Uhr erwecken die ehrenamtlichen Vorlesepaten spannende Bilderbücher zum Leben. Während die Kinder den Geschichten lauschen, können die Eltern entspannt in den Regalen der Bücherei stöbern. Da die Bücherei keine Aufsichtspflicht übernimmt, verbleiben die Begleitpersonen während der Zeit in den Räumen.

Das Programm bis Ende Oktober im Überblick:

- 1. Oktober: "Frank und Bert: Die Sache mit dem Frosch" (Chris Naylor-Ballesteros) - Über zwei Freunde und ganz viel Mut.
- 8. Oktober: "Herr Dachs und seine erstaunliche Buchhandlung" (Paddy Donnelly) - Eine Geschichte über die Magie des gemeinsamen Schreibens.
- 15. Oktober: "Die kleine Wildente" (Brian Wildsmith) - Mit anschließender Bastelaktion!
- 22. Oktober: "Wild, wilder, Wilda!" (Lissa Lehmenkühler) - Ein wilder Wettstreit zwischen Wildschwein und Rehkitz.
- 29. Oktober: "Wo liest Du mich?" (Johanna Klement) - Eine gereimte Liebeserklärung an das Lesen.

Die Vorlesepaten und das Team der Bücherei St. Martin freuen sich auf viele kleine und große Zuhörer, die Lust auf gemeinsame Entdeckungsreisen haben.

Wechsel in der Vereinsführung

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Monika Nolden, Dietmar Schmitt, Mareyke Winkel, Norbert Tuschen, Foto: Nikolas Winkel

Zum letzten Mal präsentierte Günter Winkel als Vorsitzender die Veränderungen im Verein für Sporttherapie Rheinbach 1987 e.V.: "Zur Zeit ist unser Verein mit einer Gruppe "Herzsport", mit fünf Gruppen "Wirbelsäulengymnastik", mit einer Osteoporose-Gruppe und mit zwei Gruppen "Lungensport" in der Halle des Sankt-Joseph-Gymnasiums dreimal in der Woche vor Ort. Im Monte-Mare werden zur Zeit drei Warmwassergymnastikgruppen geführt." "Zusätzlich zu den 147 Vereinsmitgliedern nehmen weitere 102 Teil-

nehmer/innen, die nicht Mitglied im Verein sind, an unserem Rehabilitationssport teil. Viele Teilnehmer besitzen eine ärztliche Verordnung, die zu einer kostenlosen Teilnahme an den Übungen berechtigt. Die laufenden Kosten des Vereins z.B. für den Übungsbetrieb und die Raummiete, können aber größtenteils nur durch die Mitgliedschaftsgebühr gedeckt werden. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer, der zahlendes Mitglied wird." Er bedankte sich bei den vier Übungsleiter/innen Monika Nolden,



Die KassiererIn Mareyke Winkel bedankt sich im Namen des Vorstandes beim scheidenden Vorsitzenden Günter Winkel und beim scheidenden Stv. Vorsitzenden Nikolas Winkel, Foto: Norbert Tuschen

Mareyke Winkel, Jens-Uwe Waindok und Günter Winkel für Ihr außerordentliches Engagement, sowie für ihre qualifizierte und abwechslungsreiche Arbeit. "Wir hoffen alsbald einen weiteren Übungsleiter, eine Übungsleiterin mit Ausbildungsschwerpunkt Rehabilitation zu finden." sagte Günter Winkel. Günter Winkel ist seit 2009 im Vorstand unseres Vereins tätig. Damals hat er sogar unser Logo "VST Herz und Rückgrat" entworfen. Zum Vorstand gehören nun: 1. Vorsitzender & Beauftragter für Öff-

entlichkeitsarbeit Norbert Tuschen, Stellvertretender Vorsitzender & Schriftführer Dietmar Schmitt, KassiererIn Mareyke Winkel und Gerätewartin Monika Nolden. Nikolas Winkel wird in absehbarer Zeit auch als Leiter der Geschäftsstelle ausscheiden. Mit einem Bericht über seinen Tätigkeitsbereich warb er in der Versammlung für seine Nachfolge. Mit den besten Wünschen für ein weiteres erfolgreiches Jahr beendete der neue Vorsitzende Norbert Tuschen die Versammlung.

3. Tag der offenen Kirche

Am Sonntag, 18. Oktober, lädt der Freundeskreis Sahrachtal e.V., in Zusammenarbeit mit der Pfarrei St. Andreas Ahreifel, zu einem Besuch der Pfarrkirche St. Martin in Kirchsaar ein. In der kleinen und auf den ersten Blick unscheinbaren Dorfkirche gibt es viel Wissenswertes zu erfahren und außergewöhnliche Kunstwerke zu bestaunen. Start ist um 9:30 Uhr mit einem Wortgottesdienst. Im Anschluss bleibt die Kirche bis 17 Uhr geöffnet. Um 11 Uhr und 15 Uhr sind Führungen vorgesehen. Besucher lernen hier die mehr als 1.000-jährige Ortsgeschichte und die kunsthis-

torische Bedeutung der Kirche kennen. Um 14:30 Uhr und im Anschluss an die 15 Uhr-Führung rundet, der in der Region bekannte Kirchenmusiker Markus Prange, den Tag mit einer Darbietung an der historischen Orgel ab. Im Gemeindehaus werden Getränke und Kuchen gereicht! Es besteht auch die Möglichkeit mit dem ÖPNV nach Kirchsaar anzureisen. Die Linie 862 verkehrt zwischen Ahrbrück/ Altenahr durch das Sahrachtal nach Bad Münstereifel. In unmittelbarer Nähe der Kirche befindet sich die Haltestelle Kirchsaar, Seeligenweg



Foto: Freundeskreis Sahrachtal e.V.

Gemeinsam feiern und Gutes tun

Traditionelle Kirmes und Sommerfest der Ortsgemeinschaft Bürvenich-Eppenich und Lebenshilfe HPZ lockten zahlreiche Gäste auf den örtlichen Dorfplatz

Bürvenich. Ihr 55-jähriges Bestehen zelebrierte die Lebenshilfe HPZ im Juli dieses Jahres mit einem großen Jubiläumsfest. Am ersten Septemberwochenende gab es ebenfalls Grund zum Feiern, jedoch aus einem anderen Anlass: Zusammen mit der Ortsgemeinschaft Bürvenich-Eppenich wurde die langjährig gepflegte Tradition des gemeinsamen Sommerfests samt Kirmes in Bürvenich fortgeführt. Zum Festauftakt fanden am Samstag, 5. September, ein großer Umzug mit anschließendem Hahnenkönigsball im Dorfgemeinschaftshaus statt. Am darauffolgenden Tag startete das Sommerfest gegen 11 Uhr mit bayerischem Frühschoppen auf dem Bürvenicher Dorfplatz.

Ehrenamt als tragende Kraft

Anlässlich der Veranstaltung zeigte sich der Spätsommer von seiner schönsten Seite. Doch nicht nur das fantastische Wetter, auch das abwechslungsreiche Programm zogen am Kirmessonntag unzählige Besucherinnen und Besucher an. Kräfteressen gab es bei „Hau-den-Lukas“, Präzision und Geschick konnten beim Darts-Turnier nebenan unter Beweis gestellt werden. Zwei Hüpfburgen wurden begeistert von den kleinen Gästen in Beschlag genommen.

Allerlei herzhaftes Speisen wie Haxen, Burger und Pizza wurden von



Gut gefüllt war der Dorfplatz in Bürvenich, auf dem Menschen mit und ohne kognitive Beeinträchtigung gemeinsam feierten. Fotos: Patricia Peters/Lebenshilfe HPZ

Mitarbeitenden der Lebenshilfe HPZ ehrenamtlich serviert. Ehrenamt wird an diesem Tag großgeschrieben: Neben der Essenausgabe organisierte die Lebenshilfe HPZ unter anderem Kinderschminken und eine Bastelcke, in der sich die kleinen Gäste kreativ austoben konnten. Eine tragende Rolle in der ehrenamtlichen Hilfe spielen zudem die lokalen Vereine. Die Frauengemeinschaft St. Stephanus Bürvenich e.V. unterstützte die beliebte Kuchenausgabe, die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Bürvenich bot wie auch in den

Vorjahren deftige Erbsensuppe an. Auch bei der Getränkeausgabe war der ehrenamtliche Einsatz groß: Sowohl freiwillige Feuerwehr, Bürvenicher Karnevalsverein 1972 e.V. als auch SC Bürvenich wechselten sich hierbei ab und leisteten einen wertvollen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung. Das Tambourcorps Blau-Weiß-Bürvenich sorgte mit stimmungsvollen musikalischen Auftritten für großartige Unterhaltung und eröffnete gegen 16 Uhr das Hahnenköpfen. Lukas Strick wurde dabei zum neuen Hahnenkönig gekürt und löste somit Lucas Harff aus seinem Amt ab.

Zusammen für Inklusion

Vor 52 Jahren feierten Lebenshilfe HPZ und Ortsgemeinschaft zum ersten Mal gemeinsam. Als sich die Lebenshilfe HPZ im Jahr 1971 in Bürvenich niederließ, wurde aus einer Nachbarschaft schnell eine tiefe Freundschaft. Inklusion wurde in der Ortschaft von Beginn an selbstverständlich gelebt und seit jeher ist das gemeinsame Feiern für die Beteiligten nicht mehr aus dem jährlichen Programm wegzudenken. Der Dorfplatz fungiert dabei als Ort der Begegnung, an dem sich darüber hinaus noch für den guten



Die Kuchenausgabe mit verschiedenen Sahne- und Obstsorten sowie Trockenkuchen war ein echter Besuchermagnet.

Zweck eingesetzt wird: Ein Teil der Erlöse des sonntäglichen Sommerfests kommt der Stiftung Lebenshilfe Bürvenich und damit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit kognitiver Beeinträchtigung zugute. Dies ermöglicht beispielsweise die Anschaffung neuer Spielgeräte oder auch die Durchführung unvergesslicher Teilhabeaktionen.

Durch den Einsatz für den guten Zweck bei großartiger Stimmung kann man von mehr als gelungenen Feierlichkeiten sprechen.



Beim Darts-Turnier lieferten sich die Teilnehmenden spannende Partien, für die Kinder stand daneben eine von zwei Hüpfburgen bereit.

Neuer Raum für selbstständiges Lernen am EFG

Das Emil-Fischer-Gymnasium weiht neu gestaltetes Selbstlernzentrum ein



Auch die Begabtenförderung hat nun endlich einen modernen, ruhigen Lernort

Erst im vergangenen Halbjahr war die Neugestaltung des Selbstlernzentrums in Höhe von 26.000 Euro genehmigt worden - und schnell ging die Umsetzung. "Man merkt sofort, dass hier etwas neu entstanden ist", war bei der feierlichen Eröffnung mit Bürgermeister Sacha Reichelt zu hören, was nicht zuletzt am Geruch nach neuen Möbeln lag. Unter der neuen Schulleitung von Volkmar Schocke entstand innerhalb der Sommerferien ein moderner Lern- und Arbeitsraum, der einerseits zu entspanntem Lesen und Debattieren auf dem Sofa und andererseits zu konzentriertem Arbeiten einlädt, je nach Projekt auch digital an den Tablets. Digital ist auch das Stichwort für die

Schülerakademie, für die dort unter der Leitung von Tobias Vossel u.a. mit dem innovativen Begabungsförderungskonzept der Digitalen Drehtür Raum geschaffen worden ist. Schulleiter Volkmar Schocke sieht in dem neuen Selbstlernzentrum einen wichtigen Baustein für die weitere Entwicklung des Gymnasiums: Ein moderner Lernort solle alle Schülerinnen und Schüler dazu ermutigen, ihre eigenen Interessen, Stärken und Lernwege zu entdecken. Auch die bei der Eröffnung anwesenden SV-Schülerinnen und -Schüler blicken erwartungsvoll auf die neuen Nutzungsmöglichkeiten. Sie freuen sich auf einen ruhigen und exklusiven Lernort; eigens für sie gedacht, gestaltet und ihnen gewidmet.



Über die neue Sitzcke als neuen Lernort freuen sich Schüler*innen und Lehrer*innen

Von Rittern, Hexen und Zauberern

Eifelverein und Stadtarchiv Rheinbach laden ein

Am Sonntag, 11. Oktober, 15 Uhr, bieten der Eifel- und Heimatverein und das Stadtarchiv Rheinbach im Rahmen der von der Rhein-Voreifel Touristik koordinierten Reihe "Burgen öffnen ihre Tore" eine Führung über das Gelände der ehemaligen Rheinbacher Burg an. Höhepunkt ist sicherlich die Erkundung des sogenannten "Hexenturms". Im Jahre 1190 wird die Rheinbacher Burg erstmals erwähnt. In den folgenden 150 Jahren wohnten hier die Ritter von Rheinbach und gründeten die gleichnamige Stadt. Später war die Burg Verwaltungsmittelpunkt der kurkölnischen Güter des Amtes Rheinbach. Der neben dem Torturm noch heute erhaltene Bergfried, seit dem 19. Jahrhundert Hexenturm genannt, beherbergt ein Verlies, in dem vermutlich zur Zeit der Hexenverfolgungen im 17. Jahrhundert die vermeintlichen Hexen und Zauberer gefangen gehalten wurden. Bei der Führung stehen Erläuterungen zur Bedeutung der Ritter von Rheinbach im Mittelpunkt. Darüber hinaus werden aber auch Fake-News zur Geschichte der Rheinbacher Hexenverfolgung entlarvt und korrigiert.



Hexenturm Rheinbach

Treffpunkt ist jeweils um 15 Uhr im Himmeroder Hof (Glasmuseum). Die Führung dauert ca. 90 Minuten. Eine Anmeldung unter archiv@stadt-rheinbach.de oder 02226/917550 ist unbedingt notwendig, da die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Brandschutzgründen beschränkt ist. Die Führung ist kostenlos, Spenden aber herzlich willkommen.

Dietmar Pertz
Eifel- und Heimatverein Rheinbach
Heimat- und Kulturwart

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 16. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
09.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

HERAUSGEBERIN UND V.I.S.D.P. FÜR DAS INTEGRIERTE

„AMTSBLATT der Stadt Bad Münstereifel“
Stadtverwaltung Bad Münstereifel
Bürgermeister Sebastian Glatzel
Markstraße 11-15, 53902 Bad Münstereifel

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Martin Mehrens
SPD	Tenzin Naktsang
FDP	Günter Kirchner
Bündnis 90 / Die Grünen	Chawwa Schneider
UWV	Kurt Ostermann

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Münstereifel. Keine
Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion
wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein
Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media
ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial.
Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft
und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche.
Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet,
übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER/IN

Daniela Garbotz
Mobil +49 176 19 2600 24
d.garbotz@rautenberg.media
Sieglinde Jung
Mobil +49 176 19 2600 26
s.jung@rautenberg.media
Rose Neumann | Fon 02241 260-170
r.neumann@rautenberg.media
Heinz-Joachim Neumann | Fon 02241 260-167
hj.neumann@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Pressevertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de
50 Depotstellen als Auslage

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media

ZEITUNG
rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper



POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

"Grüne Stunde" in Bad Münstereifel

Sprechstunde der Grünen jeden ersten Samstag im Monat im
Tee- & Kaffeehaus

Für den persönlichen Kontakt mit
den Bürgerinnen und Bürgern bieten
die Grünen in Bad Münstereifel
regelmäßige Treffen im Kaffee- &
Teehaus in der Werther Straße Nr.
40 am ersten Samstag im Monat
an.

Bei der "Grünen Stunde" stehen
aktive Grüne für ein angeregtes Gespräch,
für Zuhören, Kritik und Lob
oder einfach nur für einen Plausch
zur Verfügung. Alle Themen sind
möglich: Klima-, Umwelt-, Tier- und

Naturschutz, Probleme mit Ämtern,
Alltagsorgen... Es geht um einen
konstruktiven Austausch von Meinungen,
Ideen und Anregungen.
Der nächste Termin ist aufgrund des
Feiertags am

**Samstag, 10. Oktober 2026
von 14 bis 15 Uhr**

Wir Grünen wollen auch abseits der
Wahlen ein "offenes Ohr" für unsere
Mitbürger haben.

Außerhalb der persönlichen Gesprächstermine
kann man uns auch

immer eine Mail schreiben unter
info@gruene-muenstereifel.de

Um in unserem netten Team mitzumachen,
muss man übrigens nicht
Mitglied bei den Grünen sein, sondern
sich vor allem mit Herz und Hand
für unsere schöne Stadt und ihre
Zukunft einsetzen wollen.

Weiteres und Aktuelles auf der
Website www.gruene-bad-muenstereifel.de.

Chawwa Schneider

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

FRIEDWALD- GRABSTÄTTE

für 10 Personen
zu verkaufen.
Preis 4.200 €.

Telefon:
0176 50180620



Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €
HALLO 20ab
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung ab 6,99 €
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA



Kein Raketenstart ohne Kupfer-Experten

Wie ein vielseitiges Metall Zukunftstechnologien antreibt



Studieninteressierte sowie Berufseinsteiger ausführliche Informationen zu Ausbildungen, dualen Studiengängen und Karrierechancen in einer Zukunftsbranche, die entlang der gesamten Wertschöpfungskette qualifizierte Fachkräfte benötigt. Zu den Berufsbildern gehören beispielsweise Verfahrenstechnologen für Metall, Werkstoffprüfer, Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik oder Fachkräfte für Metalltechnik. Daneben bieten duale Studiengänge und Ingenieurberufe vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Die Kupferindustrie vereint dabei klassische Handwerks- und Industrierberufe mit modernen High-tech-Arbeitsfeldern. Wer technisches Interesse mitbringt, findet in der innovationsstarken Branche attraktive Zukunftsperspektiven. (DJD)

Präzision für große Aufgaben: Fachkräfte in der Metallbearbeitung schaffen die Grundlage für zahlreiche Zukunftstechnologien.

Foto: DJD/Kupferverband/BEYERMetall

Astronaut werden - für viele Kinder ist dies bis heute ein Traumberuf. Tatsächlich schaffen es nur wenige Menschen ins All. Doch hinter jedem Raketenstart stehen Tausende Fachkräfte am Boden, deren Know-how die Mission erst möglich macht. Dazu gehören auch Experten für Kupfer und Kupferlegierungen. Denn spezielle Kupferwerkstoffe helfen dabei, zum Beispiel Extremtemperaturen von weit über 3.000 Grad Celsius in Raketentriebwerken zu beherrschen. Die Entwicklung solcher Materialien erfordert hoch qualifizierte Ingenieure, Werkstoffwissenschaftler und Techniker. Wer sich für Zukunftstechnologien begeistert, muss allerdings nicht auf eine Karriere in der Raumfahrt setzen: Auch in der Elektromobilität, der Energietechnik, der Halbleiterindustrie oder in Rechenzentren sind Fachkräfte rund um das vielseitige Metall gefragt.

Hightech-Werkstoff für Energiewende und Digitalisierung

Kupfer ist wegen seiner außergewöhnlich hohen elektrischen und

thermischen Leitfähigkeit aus der modernen Elektrotechnik kaum wegzudenken. Das Metall wird in Stromnetzen, Windkraft- und Solaranlagen, Elektrofahrzeugen, Ladeinfrastrukturen und Rechenzentren eingesetzt. Auch in der Halbleiterindustrie und der Datenübertragung spielt Kupfer eine zentrale Rolle. Und der Bedarf an innovativen Lösungen rund um den Werkstoff wächst stetig. So entwickeln Fachkräfte neue Werkstoffe und Fertigungsverfahren, optimieren Produktionsprozesse oder arbeiten an energieeffizienteren und ressourcenschonenden Anwendungen. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zu technologischen Entwicklungen.

Vielfältige Berufsbilder weit über das Studium hinaus

Spannende Tätigkeiten rund um Kupfer sind keineswegs Akademikern vorbehalten. Mehr über Berufe in der Kupferindustrie, die dahinterstehenden Aufgaben und die erforderlichen Qualifikationen erfahren Interessierte beim Kupferverband unter <http://www.kupfer.de>. Hier finden Schüler,



MAXIMALE REICHWEITE. STARKE PARTNER.

Ihre Stellenanzeige dort, wo die besten Bewerber suchen.

- Veröffentlichung auf stellenanzeigen.de
 - Google for Jobs inklusive
 - 450+ starke Partner-Portale
 - Fester Paketpreis ohne Klickkosten
- 30 TAGE** ab
249 €
zzgl. MwSt.

JETZT DIE BESTEN KANDIDATEN ERREICHEN!

02241 260 112

verkauf@rautenberg.media



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon
Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |
| • Zahnärztlicher Notdienst | 01805 986700 |



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 9. Oktober

Millennium Apotheke

Roitzheimer Straße 117, 53879 Euskirchen, 02251 124950

Samstag, 10. Oktober

APOTHEKE am Bahnhof Kall

Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441 994620

Sonntag, 11. Oktober

Adler-Apotheke

Bahnstraße 31, 53894 Mechernich, 02443 901009

Montag, 12. Oktober

Südstadt-Apotheke am Marienhospital

Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251 1293880

Dienstag, 13. Oktober

Martin-Apotheke

Kölnstraße 55, 53909 Zülpich, 02252 6662

Mittwoch, 14. Oktober

Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443 904904

Donnerstag, 15. Oktober

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443 4220

Freitag, 16. Oktober

Schwanen-Apotheke

Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253 2065

Samstag, 17. Oktober

Glück-Auf-Apotheke

Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443 48080

Sonntag, 18. Oktober

Post-Apotheke

Oststraße 1-5, 53879 Euskirchen, 02251 779660

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr



Tierarzt-Notdienste im Kreis Euskirchen

Samstag, 10. Oktober

Das Tierarztpraxis Team
Dr. Müller
Zülpich, 0152 34695490

Sonntag, 11. Oktober

Tierarztpraxis Weilerswist
Weilerswist,
0178 5362604

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste



Anzeige

Neue Räume für meine gut etablierte Praxis in der Nähe des Bahnhofs gesucht!

Tel: 0163-7186120; praxisraemesucht@gmx.de

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTFALLNUMMERN

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter Tel.-Nr.: 116 117 (bundesweit, kostenfrei) zu den folgenden Zeiten zu erreichen:
Mo, Di, Do von 19 bis zum Folgetag 7.30 Uhr;
Mi, Fr von 13 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr;
Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen

in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:
Sa, So und an den Feiertagen von 7.30 bis 22 Uhr und
Mi von 14 bis 22 Uhr.
In lebensbedrohlichen Fällen rufen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr.: 01805-986700 (18 Ct/min) zu erreichen).

Apotheken-

Notdienst-Hotline

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der Tel.-Nr.: 0800-0022833, vom Handy 22833 kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfallnummern der Kirchen

Kath. Kirche:
Notfall-Handy 0171-8752562
Ev. Kirche:
Gemeindebüro 02253-6146

Stromversorgung für das gesamte Stadtgebiet

e-regio Tel.: 08007087878

Straßenbeleuchtung

Westenergie:

Tel.-Nr.: 0800-4112244

Stromnetz der e-regio

für die Orte Bergrath, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach, Nöthen, Witscheiderhof
Tel.-Nr.: 02251-708 78787

Gasversorgung

Entstördienstnummer
Tel.-Nr.: 08003223222

Bereitschaftsdienst

der Stadtwerke

Bad Münstereifel nach

Dienstschluss:

Betriebszweige
Wasser/Abwasser:
Tel.-Nr.: 02253-505 197

MiKE (Mobil im Kreis

Euskirchen) „Die flexible Ergänzung zum Bus“
Tel.-Nr.: 02241-99 45 45 45

Ausgaben Lebensmittel der Tafel e.V. –

Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
Mittwochs 12.30 - 14.30 Uhr
Tel.-Nr.: 01525-4097220

Selbsthilfegruppen

und deren turnusmäßige Treffen finden sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:
www.bad-muenstereifel.de
- Leben in Bad Münstereifel
- Familien & Soziales

- Soziales

- Selbsthilfegruppen

Schiedspersonen und

Schiedsbezirke finden sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:
www.bad-muenstereifel.de

- Rathaus & Service
- Rathaus & Bürgerinformation
- Schiedspersonen

Bereitschaftsdienste

Tierärzte Nachzulesen unter:
www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/notdienst

Netzwerk

Psychosoziale Hilfe

Mo-So, auch an allen Feiertagen, von 10-17 Uhr erreichbar
Im Goldenen Tal 10
53902 Bad Münstereifel
Tel.-Nr.: 0157-5039 8237





ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

Hier sprechen Sie Ihren Ort und Ihre Zielgruppe direkt an. Neben hyperlokalen Nachrichten erscheint Ihre Anzeige.
Wir freuen uns auf Sie.
rautenberg.media/ZEITUNGSDRUCK



DRUCK

Satz. Druck. Image.

Wir drucken Ihren Flyer und bringen ihn direkt ins Haus Ihrer potentiellen Kunden.
So kommen Ihre Informationen direkt ins Wohnzimmer.
rautenberg.media/DRUCK



Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0
www.rautenberg.media
willkommen@rautenberg.media



Volle Reichweite.

Erreichen Sie Ihre Kunden genau dort, wo sie täglich unterwegs sind, mit zielgerichteten Meta-Kampagnen auf Facebook und Instagram. So landet Ihre Botschaft bei der richtigen Zielgruppe.

SOCIAL



Perfekt besetzt.

Finden Sie passende Mitarbeiter schneller: Wir bringen Ihre Stellenanzeige nicht nur in die Zeitung, sondern auch online, direkt zu den richtigen Bewerbern in Ihrer Region.

JOBS

